**Zeitschrift:** Jahrbuch des Bernischen Historischen Museums
**Herausgeber:** Bernisches Historisches Museum
**Band:** 17 (1937)

**Rubrik:** Das Münzkabinett

**Nutzungsbedingungen**
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 10.08.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

## II. Das Münzkabinett.

Der Zuwachs des Münzkabinetts beträgt 549 Stücke, die sich folgendermassen verteilen:

| | |
|---|---|
| Schweizerische Münzen | 125 |
| » Medaillen | 180 |
| Allgemeine Münzsammlung | 19 |
| Griechische Münzen | 45 |
| Gallische Münzen | 2 |
| Römische Münzen | 123 |
| Byzantinische Münzen | 3 |
| Münzfunde | 52 |
| | 549 |

Von den 125 schweizerischen Münzen entfallen 38 auf Bern. Es sind keine Seltenheiten darunter, aber die Einreihung dieser immerhin stattlichen Zahl bedeutet einen merklichen Schritt auf dem Wege der Vervollständigung unserer bernischen Münzsammlung. Nicht wenige dieser Münzen sind uns von Herrn Direktor Dr. F. v. Ernst geschenkt worden. Auch den Herren W. v. Wattenwyl und H. Siegenthaler haben wir verschiedene Geschenke zu verdanken.

Die grösste Seltenheit unter den Neuerwerbungen ist der Haldensteiner Dukaten von 1642 mit der Ganzfigur des Freiherrn Julius Otto von Ehrenfels, den wir im schweizerischen Münzhandel erwarben.

Bei den schweizerischen Medaillen erwähnen wir in erster Linie die Depositen des Familienarchivs v. Mülinen. Diese werden in einem spätern Jahrbuch im Zusammenhang mit all den reichen Zuwendungen aus dieser Quelle behandelt werden. Es betrifft dies die in Gold seltene bernische Verdienstmedaille «Nulla sine praemio virtus» und die in Gold nur in diesem Exemplare bekannte Medaille auf das Hirtenfest in Unspunnen.

Herr P. Dr. R. Henggeler in Einsiedeln erfreute uns mit dem Geschenk von 21 Einsiedler Weihemünzen. Unserm bewährten Freund, Herr Oberst A. Bauer verdanken wir zwei Bronzemedaillen der Olympischen Winterspiele in Garmisch-Partenkirchen mit gravierter Widmung an den Donator. Die Schweiz. Numismatische Gesellschaft deponierte, wie gewohnt, die ihr von der Firma Huguenin Frères in Le Locle übermachten, während des letzten Jahres geprägten Medaillen und Auszeich-

nungen. Ihr gehören auch die unter den Bildnismedaillen aufgeführten, in verschiedenen Metallen geprägten Jetons der Gesellschaft.

Die noch sehr kleine Sammlung ausländischer Münzen erhielt durch ein Geschenk des Herrn Direktors C. W. Scherer in Luzern wertvollen Zuwachs. Herr Scherer übergab uns aus seiner reichen Sammlung rheinischer Mittelaltermünzen 9 Wormser Prägungen aus den Jahren 1050 bis 1116.

Die Vermehrung unseres Antikenkabinetts geht fast ausschliesslich auf ein Geschenk des Herrn E. Hodler, früher Direktor der Ottomanischen Bank in Konstantinopel zurück. Die Leser des Jahrbuches kennen Herrn Hodler bereits als Gönner und Förderer der ethnographischen Abteilung des Museums. Gerne erstatten wir ihm auch hier unsern Dank für all seine reichen Zuwendungen.

Im Übrigen stammt der Zuwachs an Antiken aus der Aufarbeitung alter Bestände. Dies gilt auch für die unter Münzfunde aufgeführten 52 Münzen von Kallnach. Es sind ausschliesslich konstantinische Gepräge kleiner und kleinster Art. **R. Wegeli.**

---

## Zuwachs-Verzeichnis.

### Schweizerische Münzen.

Helvetische Republik: Rappen 1802 (2 Ex., *Hr. W. v. Wattenwyl).*

Schweiz: Prägungen 1910: 10 Fr. G.
1928: 5 Fr. Essai S. und Ni., 1929 S., 19.. S.
1935: 20, 5 Fr.
1936: 2, 1, 1/2 Fr.
20, 10, 5, 2, 1 Rappen *(Geschenk der Eidg. Münze).*
1937: 5 Fr. Wehranleihe.
idem. 2 Probeabschläge in Br. *(HH. Huguenin frères).*

Bern: 40 Batzen mit Berner Contremarken 1778, 1782, 1783, 1785 *(Hr. Dr. F. v. Ernst).*
Vinzenzdicken.
Kreuzdicken (2 Ex.).
10 Batzen 1759, 1797.
5 Batzen 1777 (2 Ex., *Hr. W. v. Wattenwyl).*
10 Kreuzer 1797 *(Hr. W. v. Wattenwyl).*
Batzen 1717 *(Hr. A. Krenger),* 1789 *(Hr. Siegenthaler),* 1793 (3 Ex.), 1818, 1826 *(Hr. W. v. Wattenwyl),* 1826 *(Hr. Siegenthaler),* 1826.

$^1/_2$ Batzen 1770 *(Hr. W. v. Wattenwyl)*, 1772, 1785, 1794.
Kreuzer 1772, 1774 (3 Ex.), 1776 (alle von *Hrn. Dr. F. von Ernst)*.
Kreuzer 1779.
Vierer 1684, 1699, 1792 *(Hr. Dr. F. v. Ernst)*, 1794 *(Hr. Dr. F. v. Ernst)*.
$2^1/_2$ Rappen 1811 *(Hr. W. v. Wattenwyl)*.
Haller o. J.
Eckiger Pfennig.

Zürich: 3 Haller o. J. (6 Ex.).
3 Haller o. J. *(Hr. Dr. F. v. Ernst)*.
Angster (2 Ex.).

Luzern: Schilling 1623 (2 Ex.), 1647.
Angster o. J. (2 Ex.).

Schwyz: Batzen 1622.

Freiburg: Batzen 1631.
$^1/_2$ Batzen 1810.
Kreuzer 1787.

Solothurn: Eckiger Pfennig.

Basel: Kanton: Batzen 1809.
Stadt: Goldgulden des Kaisers Sigismund.
Bistum: Schilling 1622.
Brakteat, Mich. 73, 77 (2 Ex.).

St. Gallen: Kanton: $^1/_2$ Batzen 1812.
Abtei: Eckiger Pfennig.

Graubünden: Bistum Chur: Ortlieb v. Brandis. Pfennig o. J.
Paul Ziegler. Batzen 1525 (2 Ex.), 1527 (4 Ex.), 1528 (2 Ex.).
Bluzger o. J.
Johann V. Flugi, Dicken o. J. (5 Ex.).
Jos. Benedict v. Rost. Bluzger 1740.
Joh. Anton v. Federspiel. Bluzger 1765.
Haldenstein: Julius Otto von Ehrenfels. Dukaten 1642.
Gub. v. Salis. Bluzger 1724.

Waadt: Batzen 1810, 1817, 1827 *(Hr. W. v. Wattenwyl)*, 1829, 1830.
$^1/_2$ Batzen 1806, 1817.

Wallis: Bistum Sitten: Batzen 1624.
$^1/_2$ Batzen 1645, 1710.
Kreuzer 1776.

Neuenburg: Kreuzer 1800.

Genf: 21 Sols 1714, 1721.
3 Quarts 1577.
2 Quarts 1709.

Freiburg i. B.: 2 Kreuzer 1712.
Hälbling. Runder Pfennig.

Konstanz: Heller o. J.
Montfort: Kreuzer 1728.
$^1/_2$ Kreuzer 1730.

**Schweizerische Medaillen.**

Schweiz: Rütlischwur, von Stampfer. G. *(Depositum des Familienarchivs v. Mülinen).*
Schlacht bei Sempach 1936. Br.
Sonderbund 1847. Br. verg.
Jubiläum der Rheinsalinen. (Geschenk der *Vereinigten Schweiz. Rheinsalinen).*
Fédération européenne. Convention monétaire. S.
Eidg. Schützenfest St. Gallen 1838. Mess.
Solothurn 1840. Mess.
Freiburg 1934. S. (2 Ex.). *(Schützenfestkomitee).*
Eidg. Musikfest Chur 1862. Met. verg.
Schweiz. Volksfest in Solothurn 1862. Met. verg.
Rechenpfennige, 4 Ex. in Zinn, 1 in Mess.

Bern: Verdienstmedaille Nulla sine praemio virtus. G. *(Depositum des Familienarchivs v. Mülinen).*
Hirtenfest zu Unspunnen. G. *(Depositum des Familienarchivs v. Mülinen).*
Bundesfeier 1853. Br.
Academia bernensis, von Burger. S.
Marke mit 10 Kreuzerstempel 1717. Br.
Kornhaus. Marke. Mess.
Schützengesellschaft Dalmazi. Marke. Z.
Burgdorf. Katechismuspfennig, von Stähli. S. (2 Ex.).
Thun. Schulpfennig. S.
Schützenmarke. Mess.
Saignelégier. Tir à la carabine. Mess.

Luzern: Marke 1876.
Pension Aeschmann. Marke. Mess.

Schwyz: Hedlinger, Lagom. Z. bronz.
Einsiedeln: 31 Weihemünzen (davon 30 geschenkt von *Hrn. P. Dr. R. Henggeler).*
Weihemünze 1798 *(Frau Odermatt, Stans).*

Nidwalden: Preismedaille, von Gruner. Z.

Freiburg: Tir cantonal Bulle 1873. Met.
Schützengesellschaft Murten. Stichmarke 1843. Mess. *(Hr. A. Krenger).*

Solothurn: Wahlpfennig. 17. Jahrh. Ku.
Marke. 18. Jahrh. Br.

Basel: Allgemeiner Konsumverein. Marke (5 Ex.).

Waadt: Vevey, Winzerfest 1889. Br.
Casino de Lausanne. Marke. Z.
Neuenburg: La Chaux-de-Fonds. Cercle philharmonique. Marke. Mess. verg.
Genf: Société pour l'avancement des arts. S. *(Hr. Dr. F. v. Ernst).*
Or suisse 1893. G. und S.
Turn- und Sportverein. Marke. Ku.
Pharmacie centrale. Marke. Met.
XI. Olympiade Berlin 1936. Br.
IV. Olympische Winterspiele Garmisch-Partenkirchen. Br., beide mit gravierter Widmung an Herrn Oberst A. Bauer in Bern *(Hr. Oberst A. Bauer).*

Arbeiten von Huguenin frères 1937.
(Depositum der Schweiz. Numismatischen Gesellschaft.)

Nicolaus v. Flüe, von Stockmann. Br.
Schweiz: 2. Division. Met. versilbert, emailliert.
3. Division, von Bieber. Br.
Unteroffizierstage Luzern, von Stockmann. Br.
50-km-Dauerlauf Wildhaus. Br.
Verbandsrennen Rigi. Br. emailliert.
Staffellauf Gantrisch. Br.
50-km-Dauerlauf Gantrisch. Br.
Course nationale de ski. Les Diablerets. Br.
Rheinsalinen. Jubiläum. Br.
Bern: Carabiniers jurassiens. Br.
Zürich: Kant. Schützenfest Uster, von Hürlimann. Met. vers.
Zug: Metallwarenfabrik. Br.
Kantonalschützenverband. Meisterschaft. Br.
Basel: Wiedervereinigung. Met. verg.
Thurgau: Wassersportfest Romanshorn. Br.
Tessin: Schlacht bei Giornico. Br.
Tiro distrettuale Tesserete. Br.
Waadt: Conférence de Montreux. Br.
Lausanne. Universitätsjubiläum. Br.
Ecole Lémania. Met. vers.
Wallis: Tir cantonal St. Maurice. Br.
Neuenburg: Bataillon 20. Br.
Couvet. Maison Dubied. Met. vers.
Genf: Bataillon de fusiliers 7. Br.

Auszeichnungen.

Schweiz: 5. Division. Armee-Wettkampf.
Zürich: Kant. Schützenfest Uster.
idem. Meisterschaft.
Verbandsschiessen Realp.

Bern: Standschiessen Ursenbach.
Zug: Kant. Schützenfest Baar.
Freiburg: Kant. Schützenfest Düdingen.
Appenzell A.-Rh.: Matchschiessen 1936.
St. Gallen: Kant. Schützenverein. Match. Standschiessen St. Gallen.
Graubünden: Stadtschützen Chur.
Wallis: Tir cantonal St. Maurice.

Bildnismedaillen.

Niklaus v. Flüe, von Huguenin nach Stockmann. S. u. Br.
d'Affry, L., von Jaccard. Ku. Z. Al.
Amiet, J., von H. Frei. Ku.
Benz, G., von H. Frei. Z.
Bovy, H., von Roch. Ku. Z. Al.
Coraggioni, L., von Kauffmann. Z. Al.
Dassier, J., von Schlütter. Abzeichen.
v. Diesbach, Gabriel 1577. Gipsabg.
Droz, J. P., von Huguenin. Br. Z. Al.
Durrer, R., von H. Frei. S. Z. (Plakette).
Erasmus v. Rotterdam, von H. Frei. Ku. Z. Al.
Fabricius Hildanus, W. 1607. Gipsabg.
Feer, C., von H. Frei. Ku. Z. Al.
Fluri, A., von H. Frei. Br. Z. Al.
Fontana, D., von Jaccard. Br. Z. Al.
Frei, Emma, von H. Frei. Z. (Plakette).
Graff, Anton, von Homberg. Ku. Z. Al.
Hedlinger, Maria Rosina, von Hedlinger. Z.
Karl XII. von Schweden, von Hedlinger. Z.
Mauenas, von Mörikofer. Z.
v. Müller, Joh., von Homberg. Ku. Z. Al.
Mörikofer, J. M., von Hantz. Z. Al.
Ruchat, A., von Holy frères. Br. Z. Al.
Scherer, Em. P., von Huguenin. Br.
Schiner, Mat., von Hedley. Ku. Z. Al.
Stampfer, J. Ku.
Stroehlin, P. Ch., von Jacot-Guillarmod. Ku. Z. Al.
Troyon, F., von H. Frei. Br. Z. Al.
Viret, P. S.

**Ausländische Münzen.**

Deutschland: Worms. 9 Denare 1050—1116 *(Hr. Direktor C. W. Scherer in Luzern).*
England: Victoria. 5, 4, $2^1/_2$, 2, 1 Sh., 6, 3 P. *(Depositum des Hrn. Architekten R. v. Sinner).*

Vereinigte Staaten von Amerika: Dollar 1921. $^1/_2$ Dollar 1892 *(Hr. E. Hug)*.
Abessinien: Häila Selase. 1 Warg 1923. G. *(Hr. Oberstleutnant F. Mühlemann)*.

**Griechische Münzen.**

Gallien: Helvetier. Silberquinar.
Unbestimmbar. S.
Campanien: Calatia. Br.
Sicilien: Camarina. Br.
Panormus. Br. *(Hr. E. Hodler)*.
Syracus. Hieron II. Br.
Macedonien: Amphipolis. Br. *(Hr. E. Hodler)*.
Pydna. Br. *(Hr. E. Hodler)*.
Könige. Br. (6 Ex., *Hr. E. Hodler)*.
Alexander der Grosse. Br. (2 Ex., *Hr. E. Hodler)*.
Kassander. Br. *(Hr. E. Hodler)*.
Römische Provinz. Alexander Severus. Br. *(Hr. E. Hodler)*.
Thessalonike. Tiberius und Livia. Br. *(Hr. E. Hodler)*.
Propontis: Byzantium. Br. *(Hr. E. Hodler)*.
Julia Soemias. Br. *(Hr. E. Hodler)*.
Moesien: Marcianopolis. Septimius Severus. Br. *(Hr. E. Hodler)*.
Thrakien: Lysimachus. Tetradrachme. Br. *(Hr. E. Hodler)*.
Philippopolis. M. Aurelius. Br. *(Hr. E. Hodler)*.
Thessalien: Tiberius. Br. *(Hr. E. Hodler)*.
Paphlagonien: Sinope. S. *(Hr. E. Hodler)*.
Bithynien: Calchedon. Br. *(Hr. E. Hodler)*.
Nicomedia. Br. *(Hr. E. Hodler)*.
Prusias II. Br. *(Hr. E. Hodler)*.
Mysien: Kyzikos. Br. (2 Ex., *Hr. E. Hodler)*.
Parium. Br. *(Hr. E. Hodler)*.
Troas: Alexandria. Br. *(Hr. E. Hodler)*.
Jonien: Milet. El.
Lydien: Tabala. Br. *(Hr. E. Hodler)*.
Pamphylien: Aspendus. Valerianus jun. Br. *(Hr. E. Hodler)*.
Side. Salonina. Br. *(Hr. E. Hodler)*.
Cilicien: Tarsus. Traianus Decius. Br. *(Hr. E. Hodler)*.
Syrien: Antiochia. M. Aurelius. Br. *(Hr. E. Hodler)*.
Caracalla. Br. *(Hr. E. Hodler)*.
Macrinus. Br. *(Hr. E. Hodler)*.
Philippus Arabs. Br. *(Hr. E. Hodler)*.
Arsaciden: Volageses VI. Tetradrachme.
Aegypten: Alexandria. Probus. Pot.
Diocletianus. Pot.
Zeugitanien: Carthago. S.
Br. *(Hr. E. Hodler)*.

## Römische Münzen.

Römische Republik: Campanische Prägung. Didrachmon.
Triens. 240—287.
Caecilia. B. 8, 26, 32, 33, 38, 41.
Caesia. B. 1.
Calpurnia. B. 9, 13, 19.
Coelia. B. 7.
Curiatia. B. 7.
Domitia. B. 5.
Fabia. B. 10.
Fabrinia. B. 2.
Hostilia. B. 1.
Licinia. B. 10.
Numitoria. B. 2.
Pomponia. B. 4.
Sanquinia. B. 2.
Trebania. B. 4.
Vargunteia. B. 4.
Ver. — Gar. — Ogul. B. 7.

Römische Kaiserzeit: Augustus. C. 307, 415, 435, 441, 449.
C. 710 *(Hr. E. Hodler).*
Livia. C. 9.
Titus. C. 85.
Nerva. C. 74.
C. 1578 *(Hr. E. Hodler).*
Hadrianus. C. 647.
Antoninus Pius. C. 621 *(Hr. E. Hodler).*
Faustina sen. C. 19.
L. Verus. C. 28 *(Hr. E. Hodler).*
M. Aurelius. C. 184 *(Hr. E. Hodler).*
C. 191.
Caracalla zu C. 324ff. Br. *(Hr. E. Hodler).*
Geta. C. 288 *(Hr. E. Hodler).*
Elagabal. C. — *(Hr. E. Hodler).*
Alexander Severus. C. 169, 291, 316 *(Hr. E. Hodler).*
Gordianus III. C. 106, 240, 354, 430, 486 *(Hr. E. Hodler).*
Philippus Arabs. C. 110, 270 *(Hr. E. Hodler).*
Philippus jun. C. 18 *(Hr. E. Hodler).*
Traianus Decius. C. — (Viminiacum), Antiochia Pis. *(Hr. E. Hodler).*
Gallienus. C. 308, 331.
C. 140 *(Hr. E. Hodler).*
Claudius II. C. 77, 174, 252.
Quintillus. C. — 8, 17, 19, 28, 43 Var., 52.

Maximianus Herc. C. 184 *(Hr. E. Hodler).*
Galeria Valeria. C. 2 *(Hr. E. Hodler).*
Licinius I. C. 71 *(Hr. E. Hodler).*
Constantinus I. C. 110, 249, 342, 525, 536, 546 (4 Ex.).
C. 126, 254 (4 Ex.), 454 (6 Ex.).
C. 458 *(Hr. E. Hodler).*
Urbs Roma. C. 17.
Constantinopolis. C. 21 *(Hr. E. Hodler).*
Crispus. C. 47, 79, 125 *(Hr. E. Hodler).*
Constantinus II. C. 40.
C. 38, 122 (2 Ex.), 164 *(Hr. E. Hodler).*
Constantius II. C. 92, 140, 293.
C. 3, 104 (4 Ex.), 167 (3 Ex., *Hr. E. Hodler).*
Constans. C. 179.
C. 72 (2 Ex., *Hr. E. Hodler).*
Decentius. C. 21.
Julianus Apostata. C. — *(Hr. E. Hodler).*
Valens. C. 47.
C. 47 *(Hr. E. Hodler).*
Valentinianus I. C. 12.
Arcadius. Br. *(Hr. E. Hodler).*

**Byzantinische Münzen.**

Constantinus VII. Br.
Romanus IV. Br. *(Hr. E. Hodler).*

**Münzfunde.**

Kallnach: Theodora. C. 3.
Constantinus I. C. 249, 250, 251 (2 Ex.), 254, 760.
Constantinus II. C. 114 (2 Ex.), 118, 124, 233.
Constantius II. C. 92, 93, 98, 100 (2 Ex.), 293 (11 Ex.).
Constans. C. — (2 Ex.), 52, 57, 60, 62, 65 (5 Ex.), 69, 102 (2 Ex.), 176, 179 (5 Ex.).
Urbs Roma. C. 17.
Constantinopolis. C. 21 (3 Ex.).